

**Gerhard von Holt**

- Heizung
- Elektro
- Sanitär
- Klempnerei



21683 Stade-Bützflth  
Obstmarschenweg 349  
Telefon 0 41 46/384  
Telefax 0 4146/1680  
Internet: www.gerhardvonholt.de  
E-Mail: info@gerhardvonholt.de

# Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 07.03.2009

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 14/ Jg. 11

## Heimspiele in Bützflth

**Sonntag, 15.03.2009**

10:15 männl. Jgd. D  
mJD 1 : Sittensen

11:30 männl. Jgd. C  
mJC 2 : Fredenbeck 3

13:00 weibl. Jgd. A  
wJA 2 : Gnarrenb/Basdahl

15:00 Männer Kreisklasse 2  
4. Herren : Wisch 4

17:00 männl. Jgd. B  
mJB : Fredenbeck 2 a.K

18:45 Frauen Kreisklasse 1  
3. Damen : Wiepenkathen



Die mJB hat vorzeitig die Kreismeisterschaft für sich entschieden und bereitet sich nun auf die Qualifikation zur Landesliga vor  
Auf dem Bild: Linus Okonkowski im Spiel gegen Zeven

Foto: I. Tiessen-Franke

## Heimspiele in Drochtersen

siehe Seite 5

Das nächste  
Handball Blatt  
erscheint am  
**21.03.2009**

## Viel mehr geht nicht

**Top-Spiele und Autowaschkarten-Aktion des Autohauses Schütt aus Dornbusch**

Neunzehn Spiele werden an den nächsten beiden Wochenenden an drei Heimspieltagen angepfiffen.

An diesem Sonntag reiht sich in der Drochterser Halle ein Spitzenspiel an das andere. Die weibliche C-Jugend hat in der Oberliga den Tabellennachbarn aus Bremerhaven zu Gast. Ein Sieg ist nötig, um in der nächsten Saison direkt in die Oberliga einzuziehen.

Im Anschluss gleich das nächste Oberliga Spiel. Unsere weibliche B- Jugend will der Mannschaft aus Dinklage die Punkte entreißen. Aller guten Dinge sind bekanntlich drei. Auch unsere mJA ist Oberligist und hat die Vertretung aus Aurich zu Gast. Nach den letzten guten Heimspielen wäre doch endlich als Belohnung ein Sieg fällig.

Und zur üblichen Zeit um 17:00 Uhr wird das Spiel der 1. Herren

angepfiffen. Will man aufsteigen, darf sich die Mannschaft keinen Fehltritt erlauben, denn Verfolger Arsten ist dem Team dicht auf den Fersen. Es gibt auch eine Motivationshilfe für die Fans. 10 Gutscheine für eine PKW-Wäsche hat das Autohaus Schütt aus Dornbusch gespendet. Es darf wieder „genullt“ werden. der 10., 20., 30. usw. Zuschauer erhält einen dieser Gutscheine.

### 0 sole mio

Photovoltaik – Sonnenwärme, Sonnenlicht, Sonnenkraft. Die Sonne kann viel mehr als morgens auf und abends unter gehen.

Alles Leben wächst aus ihr.

Jetzt liefert sie uns auch noch Strom. Und wir wissen wie das geht.

Wir planen das für Sie, wir installieren das für Sie, wir betreuen das.



TECHNISCHE SYSTEME

**NDB energieKonzepte STADE**

Robert-Bosch-Straße. 11 · 21684 Stade

Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0

E-Mail: energieKonzepte@ndb.de

## Anti Langfinger!

Wir machen Ihr Heim sicher!  
Informieren Sie sich jetzt über die  
innovative Einbruchmeldeanlage:  
SCHÜCO-Home-Control

[lindemann-stade.de](http://lindemann-stade.de)

Fenster

Türen

Beschläge

Meldeanlagen



Bauunternehmen  
Schlüsselfertigbau  
Fensterbau  
Metallbau

**LINDEMANN**



**SCHÜCO**

Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade  
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

**MÖBELHAUS MEYER**  
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

Info: Grotel und Peter Frank  
Obstanschenweg 203  
21683 Stade-Bützflath  
Telefon: 04146 209  
www.moebelhausmeyer.de

## Ihre Wünsche...

## ...entscheiden!

**STADER SAATZUCHT eG**  
Raiffeisen- Haus- und Gartenmärkte

**Der Frühling ist da...**

...erwecken Sie Ihrem Garten aus dem Winterschlaf! Bei uns finden Sie vielfältige Gartenartikel, die Ihnen dabei helfen, z. B.:

|  |   |
|--|---|
| <b>Raiffeisen Grünbelag-Entferner</b><br>1 Liter | <b>Preisfuxx Blumenerde</b><br>40 Liter<br>€/ltr 0,06 |
| statt 9,99 <b>7,99</b>                           | statt 2,39 <b>1,99</b>                                |

Angebote gültig bis 31.03.2009, solange der Vorrat reicht.  
Bützflath - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462  
[www.stader-saatzucht.de](http://www.stader-saatzucht.de) - E-Mail: [info@stader-saatzucht.de](mailto:info@stader-saatzucht.de)

Sparkassen-Finanzgruppe



**Riester-Förderung**  
für Wohneigentum nutzen!

## Mehr Spielraum mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

Bauen. Modernisieren. Renovieren.

 **Sparkasse**  
Stade-Altes Land

Von Ausbauen über Energiesparen bis hin zu Wohn-Riester: Egal was Sie beschäftigt – zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite und sorgen für genügend Spielraum bei der Erfüllung Ihrer Wohnwünsche. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle Bützflath oder unter [www.sparkasse-stade-altes-land.de](http://www.sparkasse-stade-altes-land.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## Neue Sporthalle für Bützfleth?

Die Bundesregierung hat das Konjunkturpaket II aufgelegt und Kommunalpolitiker überlegen, welche Projekte sie damit finanzieren wollen. Auch in Stade hat man das gemacht. Vertreter der sogenannten Mehrheitsfraktion (CDU, WG, FDP) wollen der Ortschaft Bützfleth etwas Gutes tun. Es wurde der Vorschlag gemacht, an die Sporthalle am Freibad eine zweite, kleinere Halle zu setzen. Das würde den Interessen des TuSV natürlich sehr entgegen kommen. Nach wie vor reichen die Trainingszeiten vorne und hinten nicht. Allein 4 Handballmann-

schaften fahren jede Woche zum Training in Stader Hallen. Wo kaum Zeiten für die bestehenden Sportgruppen sind, gibt es erst recht keinen Raum für neue Angebote. Den vielen Nachfragen bzgl. Gesundheitssport und Reha-Angeboten muss der Vereinsvorsitzende regelmäßig eine Absage erteilen.

Als sich die lokale Politik meldete, wurde man also sofort aktiv. Erste Pläne sind bereits erstellt und liegen der Verwaltung vor. Die neue Halle sollte auf der Vorderseite der jetzigen vor dem Notausgang errichtet werden und 15 x 20 m groß sein.

Aber beschlossen ist noch nichts. Die SPD hat sich sehr zurückhaltend geäußert und einen Bedarfsplan angefordert, in dem für die einzelnen Ortschaften und Stadtteile Bedarf und Ausstattung mit Sportstätten aufgelistet sind. Dann soll nach Dringlichkeit entschieden werden. Außerdem müssen drei Ausschüsse und der Stadtrat solch einen Hallenbau genehmigen.

Beim TuSV gibt man sich vorsichtig optimistisch. Auf jeden Fall werden die Verantwortlichen gut vorbereitet in die jetzt anstehenden Verhandlungen gehen.

## Unterwegs in Sachen Kohlekraftwerke

In Sachen Genehmigung von Kohlekraftwerken im Stader bzw. Bützflether Industriegebiet hat sich in den letzten Monaten nichts Neues ergeben. Die Bützflether BI nutzte die Zeit, um sich mit den Bürgerinitiativen Stader-Altes Land und Haseldorf abzustimmen und um auf verschiedenen politischen Ebenen aktiv zu werden.

Am 18. Februar reisten Vertreter der drei Initiativen zu einem Gespräch mit den umweltpolitischen Sprechern der SPD Landtagsfraktionen. Es ging zunächst darum, auf die immensen Umweltbelastungen durch die acht an der Unterelbe geplanten Kohlekraftwerke hinzuweisen und zu erörtern, inwiefern politische

Maßnahmen zur Regulierung möglich wären.

In etlichen Punkten gab es übereinstimmende Einschätzungen. So sprachen sich die Politiker dafür aus, die im Bundes Immissionsschutzgesetz festgelegten Grenzwerte zu aktualisieren und dem heutigen Stand der Technik anzupassen. Außerdem sollten in der Genehmigung für die Kohlekraftwerke hier in der Region strengere Werte als die gesetzlich vorgeschriebenen festgelegt werden. Der energiepolitische Sprecher Rolf Meyer hielt das Erstellen eines deutschen Energiekonzepts für sinnvoll und die umweltpolitische Sprecherin Petra Emmerich-Kopatsch sprach sich dafür aus, dass neue Kohlekraft-

werke nur dann ans Netz gehen dürften, wenn Altanlagen abgeschaltet würden.

Es wurde aber auch deutlich, dass es durchaus eine Diskrepanz gibt zwischen dem, was ein Sprecher einer Partei für sinnvoll hält und dem, was im politischen Alltag - oft nach zähen Verhandlungen mit einem Koalitionspartner - an konkreten Entscheidungen, Gesetzesvorlagen und Verwaltungsrichtlinien erarbeitet wird.

Die BI wird weiter für ihre Ziele kämpfen und wird für den Frühsommer eine Diskussionsveranstaltung mit den SPD-Mitgliedern des Stader Umweltausschusses und Petra Tiemann (MdL, SPD) organisieren.

## Jahreshauptversammlung

Wahlen beim Trägerverein Bützflether Freibad

Zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 13. März 2009, um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bützfleth lädt der Trägerverein Bützflether Freibad seine Mitglieder und alle, die das Freibad unterstützen möchten, ein.

In diesem Jahr steht unter anderem die Neuwahl des ersten Vorsitzenden sowie weiterer Vorstandsmitglieder und Beisitzer auf der Tagesordnung.

Der scheidende erste Vorsitzende, Hans-Otto Köser, wird einen Überblick über die Arbeiten des Trägervereins in den Wintermonaten - auch zu dieser Zeit wurde im Freibad kräftig gearbeitet - geben und er wird die Pläne für die kommende Saison vorstellen.

## Ortsratssitzung

In den Bützflether Veranstaltungskalender hat sich ein Fehler eingeschlichen. Die dort für den 18. März angekündigte Ortsratssitzung fand bereits am 18. Februar statt. Es wurde über Zuschussanträge abgestimmt. Die Errichtung einer Info-Tafel im Ortszentrum und der Bau eines Wanderwegs zwischen Bützflethermoor und Großsterneberg sowie die Sanierung des Borsteler Wegs wurden angesprochen. Das Protokoll steht im Internet unter [www.buetzfleth.de](http://www.buetzfleth.de).

## IGS - Integrierte Gesamtschule

### Informations- und Diskussionsabend in der Bützflether Schule

Die Stader Schullandschaft ist in Bewegung geraten. In diesem Monat wird eine Elternbefragung zur Einrichtung einer integrierten Gesamtschule (IGS) in Stade durchgeführt.

Eltern und Erziehungsberechtigten von Kindern der Klassen bis 3 und des letzten Kindergar-

tenjahres werden dort nach ihrer Meinung gefragt.

Die „Gesamtschulinitiative Stade“ bietet zum Thema „Integrierte Gesamtschule“ Informationsveranstaltungen an. Hier werden umfassende Informationen gegeben und evt. Fragen geklärt. In Bützfleth findet sie am Mitt-

woch, den 11. März um 20:00 Uhr in der Grund- und Hauptschule statt. Der Schulelternrat weist daraufhin, dass nicht nur betroffene Eltern sondern jeder, der Interesse hat, herzlich eingeladen ist. Wissenswertes zur IGS finden Sie unter

[www.gesamtschule-stade.de](http://www.gesamtschule-stade.de)

## Blutspenden

Eigentlich weiß doch jeder, wie wichtig das Blutspenden ist. Also keine langen Vorreden: am Mittwoch, den 11. März stehen die Helfer des Deutschen Roten Kreuzes mit ihrer guten Ausrüstung in der Zeit von 16:00 bis 20:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus bereit und warten auf Sie.



**GÜREL®**  
www.guerel.de  
Automobile GmbH & Co. KG  
Automobile • Nutzfahrzeuge  
Ankauf • Verkauf • Finanzierung • Leasing

Dipl.-Ing. Selahattin Gürel  
Glückstädter Straße 25  
21682 Stade/Germany  
Tel. 0049 (0) 41 41 - 98 16 51  
E-Mail: [info@guerel.de](mailto:info@guerel.de)



Meisterbetrieb **Kreativ** Gartenbau **Mirowsky**  
drinnen und draussen  
21683 Stade-Bützfleth  
Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37



# mJB sichert sich frühzeitig die Meisterschaft

## Beckdorf : mJB 19 : 31

Auch ohne Auswechselspieler sorgte die mJB für klare Verhältnisse und führten in der ersten Halbzeit ständig mit 4-5 Toren. Selbst Fehler im Abwehrverhalten konnte man sich großzügig erlauben, denn im Angriff wurden immer wieder schöne einfache Tore erzielt. Hier konnte vor allem Clemens Hagemann sein „Stärke“ im Rückraum eindrucksvoll zeigen. Aber auch Daniel Franke glänzte mit starken Einzelaktionen und guten

Anspielen an Kreisläufer Linus Okonkowski. Die Anweisung vom Trainer, sich nicht aufzureiben wurde gut umgesetzt. Somit hatten keine Spieler ein konditionelles „Problem“ und konnten relativ ausgeruht die Heimreise antreten.

## Zeven : mJB 27 : 37

Mit einer deutlichen Heimniederlage musste der TuS Zeven erkennen, dass in dieser Saison die BüDro-Jungs eine Nummer zu groß waren.

Mit der Unterstützung von Maxi und Marvin aus der mJC1 konnten die mJB das entscheidende Meisterschaftsspiel sicher und ungefährdet, auch in der Höhe deutlich, für sich entscheiden.

Zwar konnte die Abwehr nur wenig überzeugen, aber die gute Angriffsleistung und die individuelle Einzelstärke der mJB reichten aus, um die Heimmannschaft zu bezwingen.

Die Freude um den entscheidenden Sieg um die Meisterschaft war bei den mitgereisten Eltern

und Fans sowie der Mannschaft um Trainer Marc Kluckert groß. Die Spieler und der Trainer sprechen einen besonderen Dank an Egmont Bilzhaus aus, der seine ehemaligen „Jungs“ bei diesem entscheidenden Spiel von der Tribüne aus unterstützte. Nun gilt es, sich mit dem neuen Jahrgang auf die bevorstehenden Qualifikationsspiele zur Landesliga mJB vorzubereiten. In der nächsten Saison soll wieder höherklassig gespielt werden. (Bericht: M. Kluckert)

## Klare Sache

### Dollern : mJC 1 18 : 26

Die C1 startete behäbig in das Spiel. Auf das Fehlen des kurzfristig erkrankten Jannick Meyer konnte das eigentlich nicht zurückzuführen sein. Erst nach dem 3:3 zeigte die C1 eine ordentliche Abwehrarbeit und ging durch drei Tore in Folge in Führung. Auch im Angriff berappelte man sich und zog phasenweise ein cleveres Spiel auf. Das 5:13 zur Pause war mehr als eine Vorentscheidung.

## Tabellennachbarn die Punkte geklaut

### mJE1 : Harsefeld 22 : 19

Die ersten 15 Minuten lief das Spiel wie gewohnt, doch dann verlor die Mannschaft den roten Faden. Plötzlich traten Fehler beim Passen auf, hinzu kamen Ballverluste durch Fangfehler, auch frei vorm Tor wurde der Ball nicht versenkt. Pascal Meger rettete durch tolle Abwehraktionen den 4 Tore Vorsprung in die Pause. Pausengespräch: bessere Manndeckung, schnelleres Rückzugsverhalten und deut-

lich mehr Bewegung ohne Ball. Das HSG-Team versuchte das Tempo hoch zu halten in der Hoffnung, dass die Mannschaft aus Harsefeld, die nur 2 Auswechselspieler hatte, einbrechen würde, aber die Mannschaft kämpfte und konnte ausgleichen. Nun drohte auf HSG-Seite der Einbruch. Die grüne Karte ermöglichte es dem Trainer in der folgenden Spielunterbrechung die Mannschaft zu sammeln und neue Anweisungen zu

geben. Orhan hatte besonders gut zugehört, denn mit seinem kämpferischen Einsatz riss er die gesamte Mannschaft aus der brenzligen Situation. Obwohl Knie und Ellenbogen schmerzten, gaben alle Spieler noch einmal richtig Gas. Pascal, der für den verletzten Torwart Can erneut ins Tor musste, hielt vorbildlich. Durch schnelle Balleroberung, kluges Passspiel und Siegeswillen konnte sich das HSG-Team durchsetzen.

## Spieltermine

## Schiedsrichter- u. Zeitnehmer

| Heimspiele<br>in Drochtersen            |   | Auswärts-<br>Spiele           |                               | Schiri | Sekretär |
|---|---|-------------------------------|-------------------------------|--------|----------|
| <b>Sonntag, 08.03.2009</b>              |   |                               |                               |        |          |
| 09:00                                   | weibl. Jgd. E<br>wJE 1 : Fredenbeck           | <b>Fr., 06.03.2009</b>        | 19:00 Achim/B. : wJB OL       |        |          |
| 10:15                                   | weibl. Jgd. D<br>wJD 2 : Stade                | <b>Sa., 07.03.2009</b>        | 16:30 Wisch : mJB             |        |          |
| 11:30                                   | weibl. Jgd. C Oberliga<br>wJC 1 : Bremerhaven | 18:30 Lemförde : 1. Damen     |                               |        |          |
| 13:15                                   | weibl. Jgd. B Oberliga<br>wJB : Dinklage      | <b>So., 08.03.2009</b>        | 12:30 Dollern : wJD 1         |        |          |
| 15:00                                   | männl. Jgd. A Oberliga<br>mJA : Aurich        | 13:00 Beckdorf 2 : 3. Damen   | 13:00 Dollern : mJD 1         |        |          |
| 17:00                                   | Landesliga Herren<br>1. Herren : Altenwalde   | 16:00 Hastedt : wJA LL        | 17:00 Harsefeld 2 : 4. Herren |        |          |
| 19:00                                   | Männer Kreisliga<br>2. Herren : Zeven         | <b>Sa., 14.03.2009</b>        | 14:30 Horneburg : mJD 2       |        |          |
| <b>Samstag, 14.03.2009</b>              |   |                               |                               |        |          |
| 11:30                                   | weibl. Jgd. E<br>wJE 1 : Harsefeld 1 a.K.     | 15:00 Fredenbeck : mJA OL     | 17:45 Horneburg 3 : 2. Damen  |        |          |
| 12:45                                   | weibl. Jgd. D<br>wJD 1 : Himmelpforten        | <b>So., 15.03.2009</b>        | 09:30 Gnarrenburg : mJE 1     |        |          |
| 14:00                                   | weibl. Jgd. C<br>wJC 3 : Beckdorf             | 12:30 Oldenburg : wJB OL      | 12:30 Oldenburg : wJB OL      |        |          |
| 15:30                                   | weibl. Jgd. A Landesliga<br>wJA 1 : Langen    | 14:30 Sittensen : mJC         | 14:30 Sittensen : mJC         |        |          |
| 17:30                                   | Landesliga Frauen<br>1. Damen : Twistringem   | 15:00 Oyten : wJC OL          | 15:00 Oyten : wJC OL          |        |          |
| 19:30                                   | Männer Kreisliga<br>2. Herren : Horneburg 4   | 15:00 Dollern : mJE 2         | 15:00 Dollern : mJE 2         |        |          |
|   |   | 16:00 Harsefeld 1 : 3. Herren | 16:00 Harsefeld 1 : 3. Herren |        |          |
|   |   | 17:00 Sottrum : 1. Herren     | 17:00 Sottrum : 1. Herren     |        |          |
| <b>Sonntag, 08.03.2009: Drochtersen</b> |   |                               |                               |        |          |
| 09:00                                   | wJE 1 : Fredenbeck                            | v.Reith/Kunert                | Umland/Petersen               |        |          |
| 10:15                                   | wJD 2 : Stade                                 | Cholewa/ Kunert               | Umland/Petersen               |        |          |
| 11:30                                   | wJC 1 : Bremerhvn.                            | neutral                       | Pott/ A.Stüven                |        |          |
| 13:15                                   | wJB 1 : Dinklage                              | neutral                       | Pott/A.Stüven                 |        |          |
| 15:00                                   | mJA 1 : Aurich                                | neutral                       | Böttcher/Schneider            |        |          |
| 17:00                                   | 1. Herren : Altenwalde                        | neutral                       | v. Holt/1.Damen               |        |          |
| 19:00                                   | 2. Herren : Zeven                             | neutral                       | Horstm./ Tiedem.              |        |          |
| <b>Samstag, 14.03.2009: Drochtersen</b> |   |                               |                               |        |          |
| 11:30                                   | wJE 1 : Harsefeld 1                           | Lemke/v.Borstel               | 4. Herren                     |        |          |
| 12:45                                   | wJD 1 : Himmelpforten                         | Lemke/v.Borstel               | N.Haack/1.Damen               |        |          |
| 14:00                                   | wJC 3 : Beckdorf                              | Halmke                        | N.Haack/1.Damen               |        |          |
| 15:30                                   | wJA 1 : Langen                                | neutral                       | C.Funck/Köksal                |        |          |
| 17:30                                   | 1. Damen : Twistringem                        | neutral                       | Mau/2.Herren                  |        |          |
| 19:30                                   | 2. Herren : Hornebg. 4                        | neutral                       | Meyer/B.Kühlcke               |        |          |
| <b>Sonntag, 15.03.2009; Bützfleth</b>   |   |                               |                               |        |          |
| 10:15                                   | mJD 1 : Sittensen                             | Nürnberg/ Ohm                 | 2.+3. Damen                   |        |          |
| 11:30                                   | mJC 2 : Fredenbeck 3                          | Nürnberg/Ohm                  | Suhr/2.Herren                 |        |          |
| 13:00                                   | wJA 2 : Gnarrenb                              | neutral                       | Janzen/2.Herren               |        |          |
| 15:00                                   | 4. Herren : Wisch 4                           | neutral                       | wJA 2                         |        |          |
| 17:00                                   | mJB : Fredenbeck 2                            | neutral                       | wJA 2                         |        |          |
| 18:45                                   | 3. Damen : Wipenk.                            | neutral                       | Engelke/2.Herren              |        |          |

# Die zwei Gesichter der 1. Herren

**1. Herren : Cluvenhgn. 37 : 23**  
Gegen die Mannschaften aus dem Tabellenkeller tat sich unsere 1. Herren in dieser Saison meistens mächtig schwer. So wurde das Hinspiel in Cluvenhagen auch nur mit 2 Toren gewonnen.

Das Spiel begann recht ausgeglichen. Unsere Herren lagen zwar immer knapp vorn, aber es fielen nur wenig Tore. Die Gäste prüften Latte und Pfosten, bei unseren Herren war die Trefferquote stark verbesserungsfähig. Gegen die sicher stehende HSG-Abwehr fand Cluvenhagen kaum ein Mittel. Ab Mitte der Halbzeit wurden sie zusehens nervöser, verloren mehrmals den Ball und unsere Herren konnten dann per Tempogegenstoß zu schnellen Toren kommen. Der 5-Tore-Vorsprung beim 9:4 wurde aber nicht weiter konsequent ausgebaut sondern hatte bis zur Pause Bestand. Den Treffern durch schnelles, druckvolles Angriffsspiel und schönen Toren von außen stand nämlich eine immer unkonzentrierter agieren-

de Abwehr gegenüber. Nach zwei Lattentreffern in Folge beim Stand von 16:11 trat die Mannschaft den Weg in die Kabine an, während sich die Zuschauer der Bratwurst- und Tortschlacht stellten.

Mannschaft und Fans gingen gleichermaßen gestärkt in die 2. Halbzeit. Innerhalb der ersten Minute schloss Dennis Halmke zweimal erfolgreich ab. Lediglich ein Wurf unserer Herren fand in der ersten Hälfte des zweiten Durchgangs nicht den Weg ins gegnerische Tor. Auf der Gegenseite verzweifelten die Gäste an Patrick Funck im BüDro-Tor. Cluvenhagen brauchte schon 2 Abpraller beim 27:14, um zu verkürzen. Dann aber ließ die Konzentration nach und vor allem die Angriffskombinationen gelangen nicht mehr so fließend. Die Gäste kamen besser ins Spiel. Trainer Uli Pauluschke nahm eine Auszeit. Danach war wieder alles im Lot. Drei Tore in Folge weckten auch den letzten Zuschauer auf der Tribüne. Trotz der eindeutigen Kräfteverhältnisse wurde bis zum Schlusspfiff auf beiden Seiten mit viel Einsatz gekämpft.

**Horneburg : 1. Herren 24 : 25**  
Wenn eine graue Maus aus dem Tabellenmittelfeld den Spitzenreiter empfängt, dann haben die Mannschaften meist zwei verschiedene Strategien. Die einen versuchen mit der Flucht nach vorn die Überraschung zu schaffen, die anderen sagen sich, dass man den Gegner nicht unterschätzen dürfe. Erstes wurde überzeugend umgesetzt, letzteres hat nicht funktioniert.

Man kennt sich im Kreisgebiet und die Hausherren hatten sich auf die offensive Abwehr unserer Ersten sehr gut eingestellt. Die Mannschaft spielte schnell und druckvoll und war im Spiel 1:1 wirklich stark. Die HSG-Dekung wurde ein ums andere mal ausgehebelt. Unsere Herren ließen es im Angriff eher behäbig angehen - kaum ein Tempogegenstoß, keine zweite Welle, ohne zündende Idee und wenig druckvoll. Horneburg ging mit 5:1 in Führung. Dann schöpften die mitgereisten Fans Hoffnung, als der Rückstand auf 7:5 verkürzt wurde. Danach aber wieder der Rückfall in die alte Lethargie. Egal, wen Trainer Uli Pauluschke einwechselte, die Mann-

schaft spielte wie unter Valium gesetzt. Man bechwerte sich zwar, weil die Schiedsrichter wiederholt die schnelle Mitte abpiffen, aber hätte das den Angriff belebt? Horneburg erzielte das 11:5.

Auch die zweite Halbzeit brachte nicht die ganz große Wende. Es wurde aber mit rumpelndem Angriffsmotor der Rückstand verkürzt. Auf den Ausgleich Mitte der Halbzeit folgten dann wieder fünf weggeschenkte Angriffe. In der 27. Spielminuten gingen unsere Herren erstmals in Führung und lagen 2 Minuten vor dem Abpfiff mit einem Treffer vorn. Griff die Strategie: Schwache Gegner arbeiten sich an der offensiven HSG-Abwehr kaputt und am Schluss fehlt ihnen die Kraft zum Sieg? Horneburg war zwar fast stehend k.o. aber zweimal erkämpften sich ihre Spieler noch den Ball und kamen frei vor dem HSG-Tor zum Wurf. Sie scheiterten nicht an mangelnder Kraft oder fehlender Konzentration sondern an den überragenden Reflexen unseres letzten Manns zwischen den Pfosten. Es wurde ein „Kenter-Sieg“.

## Auf einen Blick

### Herren

1. Herren : Cluvenhgn. 37 : 23  
Horneburg 2 : 1. Herren 24 : 25  
Fredenbeck 5 : 2. Herren 27 : 33  
3. Herren : Himmelpf.2 34 : 25  
Stade 2 : 4. Herren 14 : 20

### Damen

1. Damen : Bassum 21 : 25  
Stade 3 : 2. Damen 12 : 8  
Ganrenbg. : 2. Damen 14 : 14  
3. Damen : Oldendorf 17 : 5

### Pokalspiele

3. Damen : Himmelpf. 19 : 24  
Wischn 2 : 2. Herren 20 : 30

## Dem Krankenstand getrotzt

**3. Herren : Himmelpf. 34 : 25**  
Die Dritte ist ja die BüDro-Wundertüte. Die Frage: „Wer spielt diesmal?“ wurde an diesem Tag um eine Farbvariante bunter. Mit der Liste der Verletzten, Erkrankten und Verhinderten hätte man zwei Mannschaften bestücken können. Und das ausgerechnet gegen Himmelpforten. Das Hinspiel hatte unsere Dritte mal gerade mit 2 Treffern Vorsprung gewinnen können. Stefan Plath fiel die ehrenvolle Aufgabe zu, vor Spielbeginn die

Tribüne nach Zweibeinern mit Spielberechtigung und der Fähigkeit zum Ballfangen abzusuchen.

Soviel Hektik noch vor Spielbeginn bedingte eine einfühlsames, ruhiges Warmmachen. Es folgte eine 1. Halbzeit, die die Befürchtungen bestätigten. Es war ein knappes Ding. Mit einem 15:15 ging es in die Kabine.

Im zweiten Durchgang spielte die Dritte ganz geschickt ihre Stärken aus. Zum einen ist das natürlich die Routine und Spiel-

übersicht der Ü-30iger. Und dann sind da die A-Jugendlichen, die hier schon mal Erfahrung im Herrenhandball sammeln. Allen voran war es diesmal wieder Henrik v. Holten im Tor. Er hielt etliche Himmelpfortener Bälle und leitete im Gegenzug gleich die Tempogegenstöße ein. Die wurden dann ganz eiskalt verwandelt. Unsere Dritte überrannte die Gäste in der 2. Halbzeit. Insgesamt war es eine souveräne, geschlossene Mannschaftsleistung.

## Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth

Tel. 04146/303 - Fax 04146/341

e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

### Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung



## Fasan-Apotheke

Inh. W. Meyhöfer

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297  
Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72

# Bis zum Schluss gekämpft

## mJA gab auch in scheinbar aussichtsloser Lage nicht auf

**mJA : Hatten/S. 30 : 36**

Im vergangenen Heimspiel gegen den Tabellenführer Achim/Baden hatte die mJA ein tolles Spiel gemacht. Es langte damals zwar nicht zum Sieg, aber viele Zuschauer versicherten: „Wir kommen wieder“. So war es dann auch. Gegen die Mannschaft aus Hatten/Sandkrug, die zur Spitzengruppe der Staffel gehört, war die Tribüne wieder gut gefüllt.

Die mJA hatte gegen den körperlich überlegenen Gegner Probleme, zu ihrem Spiel zu finden. Man versuchte immer wieder, durch Einzelaktionen zu Toren zu kommen. Gegen die nicht gerade klein gewachsenen Gäste hatten da nur Lennart Bilzhouse gute Erfolgchancen. Es wurden im Angriff leider zu wenig spielerische Akzente gesetzt. In der Abwehr machte man es der Nr. 7 der Gäste relativ leicht, immer wieder in gute Wurfpositionen

zu kommen. Obwohl Hatten ständig vorn lag, konnte sich die Mannschaft aber nicht absetzen. Mit dem 14:17 zur Pause war nichts entschieden.

In der ersten Halbzeit hatte unsere Mannschaft so gut wie keinen Abpraller bekommen können. Nach dem Seitenwechsel war man wesentlich reaktionsschneller, dafür handelten sich die Spieler im Abwehrgetümmel immer wieder Strafwürfe ein. Auch musste die mJA nach wie vor viel ackern, um den defensiven Abwehrriegel der Gäste zu knacken. Aber trotzdem gelang es, den 3-Tore-Rückstand zu halten. Ab der 10. Spielminute war die Abwehr unserer Mannschaft für 180 Sekunden in Auflösung begriffen. Das reichte den Gästen, um den Vorsprung auf 8 Tore zu vergrößern. Der Widerstand schien gebrochen, denn auf bis zu 11 Tore konnte sich Hatten absetzen. Doch dann verkürzte

Lennart Bilzhouse mit zwei seiner Gewaltwürfe. In die mJA kehrte die Kampfkraft zurück. Noch zwei Tore wurden aufgeholt und Hattens Abwehr wurde löchriger. Aber es waren nur noch 4 Minuten auf der Uhr. Der Gästetrainer nahm eine Auszeit. Das brachte keine Trendwende. Unsere Mannschaft verkürzte um weitere 2 Tore. Aber leider dauert eine Halbzeit in einem A-Jugendspiel nur 30 Minuten. Näher als auf 5 Tore kam man nicht mehr heran.

Mit der kämpferischen Einstellung, die die mJA bei ihren Heimspielen gegen Achim/Baden, Nordhorn und jetzt gegen Hatten/Sandkrug gezeigt hat, müsste es doch endlich einmal gelingen, gegen eine Mannschaft aus der unteren Tabellenhälfte zum Erfolg zu kommen. Am Sonntag, den 8.3. um 15:00 Uhr in Drochtersen im Spiel gegen Aurich wäre so eine Möglichkeit.

## Auf einen Blick

### männl. Jugend OL

mJA OL : Hatten/S. 30 : 36

### weibl. Jugend LL + OL

wJA LL : Lemförde 25 : 18

wJA LL : Hastedt 35 : 28

Garrel : wJB OL 28 : 22

Spaden : wJC OL 21 : 20

wJC OL : Zeven 35 : 11

### männl. Jugend

Beckdorf : mJB 19 : 31

Zeven : mJB 27 : 37

Dollern : mJC1 18 : 26

Dollern : mJC1 15 : 22

mJC2 : Sittensen 30 : 25

Harsefeld : mJD1 16 : 33

mJD2 : Stade 8 : 28

mJE1 : Harsefeld 22 : 19

### weibl. Jugend

Sittensen : wJA2 18 : 21

Beckdorf : wJC 2 20 : 16

Stade 2 : wJC2 17 : 9

wJC 3 : Horneburg 10 : 30

Harsefeld : wJC 3 11 : 24

Fredenbeck : wJD 1 16 : 23

wJE 1 : Stade 1 7 : 23

Horneburg : wJE 1 7 : 14

Hagen : wJE 2 7 : 13

## Verletzungspech

**Spaden : wJC1 21 : 20**  
**wJC1 : Zeven 35 : 11**

Es ging gegen den Tabellennachbarn und schon gleich zu Spielbeginn verletzte sich Swantje Petersen, die vor allem für den Rückraum der wJC wichtig ist. Ein Schock für die Mannschaft. In dieser Phase konnten die Gastgeber Unkonzentriertheiten in der Abwehr nutzen. Unsere Spielerinnen fingen sich etliche Tempogegenstöße ein. Aber die wJC bekam ihre Nerven wieder in den Griff und kämpfte sich heran. Spaden konnte nur ein hauchdünnes 13:12 in die Pause retten. Auch im zweiten Durchgang blieb es ein Spiel auf Messers

Schneide. Lena v. d. Reith am Kreis machte ihr bestes Saisonspiel und zeigte auch in der Abwehr eine gute Leistung. Sinem Ersoy war sehr torgefährlich. Aber der Rückraum musste komplett durchspielen. Der Ausfall von Swantje Petersen machte sich schmerzlich bemerkbar und war nicht zu kompensieren. Das Spiel ging unglücklich mit einem Tor verloren.

Die Begegnung in Zeven hatte fast den Charakter eines Trainingsspiels. Trainer Thomas v. d. Reith nutzte die Gelegenheit, um allen Spielerinnen ihre Einsatzzeiten zu geben und alle nutzen sie auch, um Tore zu erzielen.

## FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



**Gallant**



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: **Party-Service**
- Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant  
Obstmarschenweg 316  
21683 Stade-Bützfließ  
Tel.: 0 41 46 / 54 79  
Mobil: 0171 / 40 82 936



## Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!  
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

E.ON Kernkraft GmbH  
Kernkraftwerk Stade  
Informationszentrum  
T. 04141-77 2391  
F. 04141-77 2399

Gruppenbesuche zur Anlagenbesichtigung  
ganzjährig nach Vereinbarung

[www.eon-kernkraft.com](http://www.eon-kernkraft.com)

**e-on** Kernkraft

**Vita-Kröstchen**

Stück 0,50 €

**Dinkel-Roggen-Malzbrot**

500g 2,60 €

Probieren Sie unsere neuen

**Laugenstangen**

jetzt Stück 0,75 €

**Frühlingsschnitten**

mit verschiedenen Früchten

Top was drauf!

Stück 0,95 €



Obstmarschenweg 326 Bützfleth  
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254  
[www.jan-holst.de](http://www.jan-holst.de)

**Frühlingsbrunch**

- 15. März 2009
  - Umfangreiches Brunchbuffet
  - ab 11 Uhr, 14,90 € je Person  
Kinder 1,00 € je Lebensjahr  
Wir bitten um Anmeldung
- Moorchaussee 129  
21683 Stade-Bützflethermoor  
Telefon 04146/235  
[www.hartlefs-gasthof.de](http://www.hartlefs-gasthof.de)

**Egmont Bilzhouse jr.**

Rechtsanwalt und Notar  
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht  
und Fachanwalt für Verkehrsrecht  
Mediator

**Andreas Kuehn**

Rechtsanwalt

**Katrin Marei Rohde**

Rechtsanwältin

Holzstr. 30  
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262  
Fax.: 04141/47181

**www.bilzhouse.de**

# Und was kostet uns das?

## Meldegelder für Mannschaften, die am Punktspielbetrieb teilnehmen

Insgesamt 24 Mannschaften hat die HSG BüDro in dieser Saison im Spielbetrieb gemeldet. Und dafür sind unterschiedliche Meldegelder fällig.

Die Mannschaften treten in der Spielgemeinschaft Bremervörde/Stade an und die kassiert für jedes Team, je nach Alter zwischen 70 und 40 Euro. Auch der Föderalismus kommt im Handballsport zur Geltung. Der Handballverband Niedersachsen ist bei den Jugendmannschaften etwas zurückhaltender, dafür wird es bei den Erwachsenen-Teams um so teurer. Unsere Mannschaften, die höher als auf Kreisebene antreten, spielen in den Landesligen (1. Herren, 1. Damen, wJA) oder der Oberliga (mJA, wJB, wJC) und sind dem Bremer Handballverband angeschlossen. Da wird es dann noch einmal eine Stufe teurer.

Bevor ein BüDro-Spieler in der Saison 2009/2010 den ersten Ball zu seinem Mitspieler passen konnte, wurde Rudi Ohm aktiv und hat 3220 Euro Meldegebühren überwiesen.

|               | BHV           | HVN             | BRV/STD         |
|---------------|---------------|-----------------|-----------------|
| 1. Herren     | 200,00        | 140,00          | 70,00           |
| 2. Herren     |               | 95,00           | 70,00           |
| 3. Herren     |               | 95,00           | 70,00           |
| 4. Herren     |               | 95,00           | 70,00           |
| 1. Damen      | 200,00        | 140,00          | 70,00           |
| 2. Damen      |               | 95,00           | 70,00           |
| 3. Damen      |               | 95,00           | 70,00           |
| mJA OL        | 180,00        | 30,00           | 45,00           |
| mJB 1         |               | 30,00           | 45,00           |
| mJC 1         |               | 20,00           | 40,00           |
| mJC2          |               | 20,00           | 40,00           |
| mJD 1         |               | 20,00           | 40,00           |
| mJD 2         |               | 20,00           | 40,00           |
| mJE 1         |               |                 | 40,00           |
| wJA LL        | 180,00        | 30,00           | 45,00           |
| wJB 1 OL      | 180,00        | 30,00           | 45,00           |
| wJB2          |               | 30,00           | 45,00           |
| wJC 1 OL      | 50,00         | 30,00           | 40,00           |
| wJC 2         |               | 20,00           | 40,00           |
| wJC 3         |               | 20,00           | 40,00           |
| wJD 1         |               | 20,00           | 40,00           |
| wJD 2         |               | 20,00           | 40,00           |
| wJE 1         |               |                 | 40,00           |
| wJE 2         |               |                 | 40,00           |
| <b>Gesamt</b> | <b>890,00</b> | <b>1.095,00</b> | <b>1.235,00</b> |

## Minihandballerinnen: „Wir brauchen dich!“

Im vergangenen Handball Blatt haben wir auf die Trainingstermine der verschiedenen BüDro-Mini-Mannschaften hingewiesen.

Erfolg kann auch ein Problem werden. Bei den weiblichen Minis in Drochtersen ist Holland in Not. Trainerin Susanne Cholewa-Suhr hat es zur Zeit mit einer Rasselbande von 22 begeisterten Nachwuchshandballerinnen zu tun. Sie ist also mehr Einzelkämpferin und die individuelle Förderung der Spielerinnen ist nur schwer möglich.

Es wird dringend Unterstützung gesucht. Gibt es bei den A- oder B-Jugendmannschaften Spielerinnen, die Lust haben, als Co-Trainerin ihr Wissen und Können an die Jüngsten bei der HSG weiterzugeben? Bei einem Blick in die Augen unserer Mini-Spielerinnen dürfte die Entscheidung eigentlich nicht so schwer fallen. Trainingszeit ist freitags von 15:30 - 16:30 Uhr. Susannes Telefonnummer: 0170-9688825 oder 04143-999896. Bitte schnell melden. Die Minis werden es euch danken.



# E neukauf

EDEKA

**...einfach gut einkaufen****Bützfleth • Obstmarschenweg 297**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10



## Die männliche D1 meldet sich mit einem Sieg zurück

**Harsefeld 1 : mJD 1 16 : 33**  
Fünf Wochen Spielpause, da hatte die D1 doch nicht etwa das Handballspielen verlernt? Zu Beginn wurde viel zu früh abgeschlossen und Harsefeld ging mit 2:0 in Führung. Aber dann meldete sich doch die alte D1 zurück. Die Abwehr stand sattelfest und im Angriff wurde der Ball laufen gelassen. Sechs Treffer in Folge und das 2:6 sah schon freundlicher aus. Durch einfache Stoßbewegungen konnte Florian Krämer die ihm sich bietenden Lücken nutzen und auch den beiden Außen Florian Marx und Tjorven Amling

gelangen Tore. Die Harsefelder Trainerin zog beim 4:8 die Time-Out Karte und hatte damit Erfolg. Der flüssige Lauf unserer D1 wurde unterbrochen und Harsefeld verkürzte auf 8:10. Also das Gleiche noch mal mit einem BüDro-Auszeit und siehe da, durch ein Doppelpack von Niklas Moje und einem Tempogegenstoß von Ole Petersen konnte beim 8:13 erstmals die 5-Tore Führung erzielt werden. Dann noch eine tolle Einzelaktion von Nico Dralle und ein einfacher Einlauf von Peer Schmidt, die zum 8:15 zur Halbzeit führten.

Nach der Pause machte die D1 dort weiter, wo sie aufgehört hatte, nämlich mit dem Tore werfen. Den Gastgebern gelang zwar der erste Treffer nach dem Wiederanpfiff, aber dann folgten 1:14 Tore für unsere Jungs. Immer wieder führten Kreisanspiele für die einlaufenden Luca Haak und Peer Schmidt zu Treffern oder der Rückraum konnte sich mit tollen Passkombinationen in Wurfposition bringen. Und wenn das mal nicht klappte, setzten sich Niklas Moje, Ole Petersen und Florian Krämer 1:1 durch. Unsere super Angriffsleistung haben wir aber einer er-

folgreichen Abwehrarbeit zu verdanken, denn hier wurden etliche Bälle erobert. Und wenn doch mal ein Ball den Weg zum Tor gefunden hat, war meistens der glänzend aufgelegte Dennis Zjezdalka zur Stelle, der häufig auch gleich Torwürfe inklusive Nachwurf entschärfte.

Es war wieder einmal eine klasse Mannschaftsleistung, zu der alle beigetragen haben.

Es spielten: Dennis Zjezdalka (Tor), Ole Petersen (8), Florian Krämer (7), Niklas Moje (6), Peer Lasse Schmidt (3), Tjorven Amling (2), Lennart Dobischok (2), Luca Haak (2), Nico Dralle (1), Florian Marx (1), Tripmaker (1)

(Bericht: Freddy Dahlke)

## Siegesserie der wJA hat auch weiterhin Bestand

**wJA : Hastedt 35 : 28**  
Nach den zuletzt erfolgreichen Auftritten galt unsere weibliche A-Jugend gegen den Tabellenachbarn aus Hastedt als Favorit. Aber unsere Mädchen brauchten etwas, um in Fahrt zu kommen, so dass die Gäste bis zum 11:10 das Spiel ausgeglichen gestalten konnten. Aber in den letzten Minuten vor der Pau-

se begannen unsere Mädchen richtig aufzudrehen. Die Führung zur Pause war mit 19:13 schon recht deutlich. Im zweiten Durchgang begeisterte unsere A-Jugend die zahlreichen Zuschauer mit einem temporeichem Spiel. Zwar führten Nachlässigkeiten in der Deckung hin und wieder zu unnötigen Gegentoren, aber die passende Antwort

folgte meist umgehend durch schnell vorgetragene Anwürfe. Kamen unsere Mädchen so nicht zum Erfolg, gelangen immer wieder schöne Spielzüge. Am Ende stand ein in der Höhe nicht zu erwartender 35:28 Erfolg zu Buche. Damit ist die Qualifikation für die Landesliga der kommenden Saison nahezu besiegelt und mit einem weiteren Erfolg

an diesem Wochenende im Rückspiel gegen Hastedt, wäre auch die Vizemeisterschaft nicht mehr zu nehmen.

Es spielten: Aylin Walkhofer (Tor), Hazel Yaman (9), Anne Rusch (7), Rebekka von Borstel (7), Büsra ersoy (3), Yasemin Baysal (3), Nurdan Baysal (2), Frida Kemme (1), Manja Frank (1), Nele Bock (1), Leah Tiedemann (1), Alina Kießling

(Bericht: O. Bunge)

# Wir machen den Weg frei



Volksbank Kehdingen eG

Yakup Köksal  
1. Herren

# Zum Abschied Currywurst

## Veranstaltungen von MIB



Foto: I. Tiessen-Franke

Für sie hat es am Ende rote Rosen geregnet. Die Damen der Gruppe Backstage verabschiedeten sich auf ihre ganz persönliche Art am vergangenen Samstag von ihren Fans. Die Sporthalle am Freibad war bis auf den

letzten Stehplatz gefüllt. Die Zuschauer erlebten eine Tanzshow, in der sich eigentlich ein Höhepunkt an den anderen reihte. Backstage verabschiedete sich mit einem sportlichen Feuerwerk.

Und floss anschließend der Champus in Strömen? Die Damen gönnten sie etwas, worauf sie bisher immer verzichtet hatten: Currywurst mit Pommes im Vereinslokal. Der TuSV stiftete die gesunden Salatteller.

Zunächst eine Terminänderung. Normalerweise trifft sich die Gruppe „Miteinander in Bützfleth“ (MIB) an jedem 2. Dienstag im Monat. Im März wird dies anders sein. Die Runde kommt am Dienstag, den 17. März um 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus zusammen. Ab April wieder der normale Termin.

Am Samstag, den 21. März um 15:00 Uhr gibt es einen gemütlichen österlichen Bastelnachmittag mit Klönschnack für Alt und Jung im Dorfgemeinschaftshaus. Auch eingefleischte Nichtbastler sind willkommen und müssen keine Diskriminierung befürchten.

Am Dienstag, den 31. März um 19:00 Uhr geht es bei einer Informationsveranstaltung um das Thema Alzheimer. Frühsymptome, Vorbeugung sowie Behandlungsmethoden und Medikamente werden von der Referentin der Alzheimer Gesellschaft angesprochen. Die Veranstaltung findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.



**PROKON Nord**  
Energiesysteme GmbH

Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb regenerativer Energiesysteme.



Aus dem ehemaligen Hydro Aluminium-Gelände ist ein vielfältiger Industriestandort für erneuerbare Energien mit über 200 neuen Arbeitsplätzen entstanden.



In der Bioethanolanlage wird bis zu 100.000 m<sup>3</sup> grüner Kraftstoff im Jahr produziert. Als Koppelprodukte entstehen Futter- und Nahrungsmittel wie Hefe, Gluten und Kleie.



Die ehemaligen Elektrolysehallen wurden zu einer Fertigungsstätte für Rotorblätter der Multibrid M5000 umgebaut. Dort werden die 56,5 m langen Blätter für die Offshore-WEA produziert.



Ab Ende dieses Jahres wird die Energieversorgung durch eine Dampfungenergiezentrale gewährleistet, in der Ersatzbrennstoffe thermisch in Strom und Dampf umgewandelt werden.



Um den wachsenden Fachkräftebedarf zu decken, werden auch in diesem August wieder ca. 20 Ausbildungsplätze zu besetzen sein.



DFC?CB BcfX9bYf| JygnYa Y; a V< j 'c\Ubb!FUH^Y!?" gYf!GH"+j '8%\*, ' 'GLUXYj 'kkk"dfc\_cbbcfXXY  
5bgdfYWdUfHbYf. 8f"5VYfh6cY\\_Yj HY. \$( \* #- & ) \$\$



wünscht  
den Hand-  
ballern aus  
Bützfleth und  
Drochtersen  
viel Spaß  
und Erfolg!



EAB Elektro  
Anlagen Bau GmbH  
Anlagentechnik  
in Perfektion

Flethstraße 29  
21683 Stade - Bützfleth  
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0  
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50  
eab@eab-stade.de  
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade  
> EAB Elektro-Anlagen GmbH  
> EAB Automation GmbH  
> EAB Service GmbH  
> EAB Energiekonzepte GmbH  
> EAB Verwaltungs GmbH



Telefon:  
04146 - 909 770

e-mail:  
diefoerderer@online.de

## Immer ein Volltreffer

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.  
Mit über 2.500 Wohnungen sind  
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:  
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,  
Reihenhäuser und  
Seniorenwohnungen  
in zentraler oder  
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für Sie da!

[www.wohnstaette.de](http://www.wohnstaette.de)

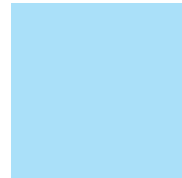
Teichstr. 51, 21680 Stade  
Postf. 2228, 21662 Stade  
Tel. 04141 6075-0, Fax -12  
E-Mail: info@wohnstaette.de



WOHNSTÄTTE  
STADE EG  
*Wir sind für alle da*



**QUALITÄT** UND  
**UMWELT**



**AOS**  
aluminiumoxid




**AOS** - mehr als drei Jahrzehnte  
ein verlässlicher Partner in Stade.



Aluminium Oxid Stade GmbH · Postfach 2269 · 21662 Stade · [www.aos-stade.de](http://www.aos-stade.de)



## DER MENSCH TREIBT UNS VORAN.

Ein sicheres und intaktes Umfeld ist grundlegend für unser Leben. Darum stehen der Mensch und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt unseres Strebens. Innovative Produkte, , interessante Arbeitsplätze, soziales Engagement und eine saubere Umwelt. Verlässlich und nachhaltig. So sehen wir bei Dow die Dinge – durch die Augen des Elements Mensch.